



Reinickendorfer Str. 61 (Haus 1)
13347 Berlin

Tel. 030/47 37 89 95 (Mo-Do 10-15 Uhr)
Fax 030/47 37 89 97

AAI@AlzheimerForum.de
www.Alzheimer-Organisation.de

Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V., Reinickendorfer Str. 61, 13347 Berlin

Liebe Teilnehmer,

Respekt war das Leitmotiv unserer heutigen Veranstaltung. Respekt unseren Referenten!!!

Respekt Herr Wißmann! Sie haben uns die Ohren geöffnet, damit wir die *Stimme von Menschen mit Demenz hören*, um ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und zu respektieren. Ich möchte gerne hinzufügen, dass wir lernen müssen, auch mit den Augen zu „hören“, Mit den Augen nehmen wir die Körpersprache wahr, die zunehmend an Bedeutung gewinnt, wenn das sprachliche Vermögen nachlässt.

Respekt Herr Prof. Klie! Sie haben uns mit einer tsunamigleichen Stofffülle sachkompetent in die Behindertenrechtskonvention und ihre Bedeutung für Menschen mit Demenz eingeführt. Und ich bin dankbar, dass wir seine gezeigten Folien noch einmal im Internet nachlesen können. Auf unserer Web-Seite Alzheimer-Organisation.de finden Sie unter „Veranstaltungen“ auch die Vorträge aller vorausgegangenen elf Alzheimer-Symposien und natürlich ab morgen auch des heutigen.

Respekt Frau Richard! Sie haben uns deutlich gemacht, dass Empathie und Respekt wichtige Voraussetzungen sind, um die von Ihnen begründete Integrative Validation anzuwenden. Auch Ihnen vielen Dank, dass Sie uns ein ausformuliertes Skript Ihres Vortrags zur Publikation auf unserer Web-Seite zur Verfügung gestellt haben.

Für Ihre Grundlagen vermittelnden Ausführungen, liebe Referenten, bedanke ich mich im Namen aller Teilnehmer recht herzlich. Vielen Dank auch, dass Sie gleich noch hier im Saal für die Beantwortung individueller Fragen zur Verfügung stehen.

Unseren langjährigen Vorstandsmitglied, Herrn Dr. Lämmler, danke ich nicht nur für die Gestaltung des Programm sondern auch für dessen straffe Moderation. Ebenso Herrn Wagner für das Veranstaltungsmanagement. Zur Erinnerung an unsere gemeinsame Veranstaltung nehmen Sie bitte ein kleines musikalisches Dankeschön mit nach Hause.

Ganz herzlichen Dank auch an Frau Senatorin Katrin Lompscher. Wir sehen es als besondere Wertschätzung unserer Arbeit an, dass sie heute ihre Grußworte persönlich an uns gerichtet hat. Wertschätzung erfahren wir auch durch die Senatskanzlei, die uns zum wiederholten Male diese repräsentativen Räume zur Verfügung gestellt hat. Ich weiß nicht, ob Sie, liebe Teilnehmer, bereits das erhebende Gefühl hatten, das mich jedes Mal erfüllt, wenn ich über den roten Teppich die Treppe hinauf schreite. Falls nicht, haben Sie beim Verlassen die Möglichkeit, das versäumte nachzuholen.

Zu den Räumen gehören nicht nur dieser historische Saal, sondern auch der Wappensaal, das Foyer und der Säulensaal, in dem wir wieder Menschen mit Demenz liebevoll und aktivierend betreut haben. Wer in der Pause einmal einen Blick in den Säulensaal geworfen hat, konnte sich davon überzeugen, wie gelöst, ja geradezu fröhlich die Stimmung war. Hier konnte man sich davon überzeugen, dass unser Motto: „Freude erleben – trotz Alzheimer“ nicht nur Theorie ist, sondern gelebte Praxis.

Herzlichen Dank auch den vielen fleißigen Helfern, vor und hinter den Kulissen, die mit ihrem engagierten Einsatz zum Gelingen dieses Symposiums beigetragen haben.

Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung wäre sicherlich nicht ohne die großzügige Unterstützung durch unsere Sponsoren durchführbar. Wir danken deshalb ganz herzlich namentlich unseren Hauptsponsoren, den Pharmaunternehmen Eisai GmbH und Pfizer Pharma GmbH. Dank auch an die übrigen Sponsoren, die sich mit einem Infostand auf der gesamten Etage präsentieren.

Liebe Teilnehmer, gehen Sie bitte nicht gleich nach Hause, sondern nutzen Sie Zeit bis 14:30 Uhr,

- um sich bei den Ausstellern zu informieren,
- um an den Referententischen hier im Saal individuelle Fragen an die Referenten zu stellen,
- um sich am Stand der Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V. beraten zu lassen.
- Trinken Sie noch ein Tässchen Kaffee und tauschen sich dabei mit anderen Teilnehmern aus.

Damit möchte ich mich von Ihnen ganz herzlich verabschieden. Bis zum nächsten Jahr an gewohnter Stelle, wo wir uns zum 13. Alzheimer-Symposium wiedersehen können. Schön, dass Sie alle da waren.

